



## **ABSCHNITT 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**

### **1.1 Produktidentifikator**

**REACH-Nr.** Nicht vorhanden  
**CAS-Nr.** Nicht vorhanden  
**EG-Nr. / Index-Nr.** Nicht vorhanden

<b>Art-Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>PZN</b>	<b>EAN</b>	<b>Verw-Typ</b>
50023404	Kümmel 250 g	06858971	4024671004217	1

### **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Relevante Verwendung** Verw-Typ1: Pflanzliche Samendroge

**Abzuratende Verwendung** Zur Zeit liegen hierzu Informationen nicht vor

### **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Hersteller/Lieferant** Bombastus-Werke AG; 01705 Freital; Tel.: 0351-658030

**Auskunftgebender Bereich** Bombastus Werke AG - Tel. 0351-658030; Fax - 6580399

**Ansprechpartner** info@bombastus-werke.de

### **1.4 Notrufnummer**

**Notfallauskunft** Bombastus Werke AG - Tel. 0351-6580312

## **ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren**

### **2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches**

#### **Klassifizierung gemäß VO (EG) 1272/2008 (CLP)**

Kein Gefahrstoff

### **2.2 Kennzeichnungselemente**

<b>Symbole</b>					
<b>Signalwort</b> nicht zutreffend					

**Gefahrenhinweise :** Nicht zutreffend

**Sicherheitshinweise :** Nicht zutreffend

### **2.3 Sonstige Gefahren**

**Sonstige Gefahren** keine

## **ABSCHNITT 3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen**

### **3.1 Stoffe**

**CAS- bzw. EG- Nr. sind nicht vorhanden**

**Gefährliche Bestandteile**

Bestandteil	CAS-Nr.	EG-Nr.	Anteil %	H-Sätze - Texte siehe Abschnitt 16
Kümmelöl	85940-31-4	288-921-6	4 - 6	226 304 315 317 410

**ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

<b>Allgemeiner Hinweis</b>	Verunreinigte Kleidung entfernen. Einatmen von Staub vermeiden.
<b>nach Einatmen</b>	Frischlucht, Ruhe, Bei Atemproblemen Arzt hinzuziehen.
<b>nach Hautkontakt</b>	Staub mit Wasser und Seife abwaschen.
<b>nach Augenkontakt</b>	Augen bei geöffnetem Lidspalt einige Minuten unter fließendem Wasser ausspülen.
<b>nach Verschlucken</b>	Spülen der Mundhöhle, Wasser trinken

**4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

<b>Hinweis</b>	s. auch Abschnitte 4.1 und 11; es können auftreten bei:
- Einatmen	Reizung der Nasen- und Rachenschleimhäute
- Hautkontakt	keine
- Augenkontakt	Reizung der Augen
- Verschlucken	Übelkeit, Erbrechen
<b>Erfahrungen am Menschen</b>	-

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

<b>Antidot</b>	Nicht bekannt
<b>Hinweis für den Arzt</b>	Symptomatische Behandlung

**ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel**

<b>geeignete Löschmittel</b>	Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid, Sand; Wassersprühstrahl zum Niederschlagen von Dampf-/Aerosolgemischen
<b>ungeeignete Löschmittel</b>	Wasservollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

<b>Spezielle Gefahren</b>	Staubexplosionsgefahr
<b>Brandfolgestoffe</b>	Kohlenoxide, toxische Pyrolyseprodukte

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

<b>Spezielle Gefahren</b>	Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
<b>Besondere Schutzausrüstung</b>	Brandlastabhängiger Atemschutz und Körperschutz
<b>Zusätzlicher Hinweis</b>	Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen</b>	Staubentwicklung und -ablagerung vermeiden.
--	---



**Schutzausrüstung** Schutzkleidung/-handschuhe entsprechend Expositionslast

**Verfahren** Für ausreichende Lüftung sorgen, ungeschützte Personen fernhalten.

## 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

**Nicht beherrschbare Freisetzung** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

## 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Rückhaltung** Produkt mechanisch aufnehmen.

**Verfahren zur Reinigung/Aufnahme** Produkt mechanisch aufnehmen.

## 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis** s. Abschnitt 13 und „Persönliche Schutzausrüstung“ unter Abschnitt 8.

# ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

## 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Handhabung** s. allgemein gültige Regeln beim Umgang mit Chemikalien, Arbeitsanweisungen beachten. Ggf. Arbeitsplatzbelüftung (Absaugung) erforderlich. Essen, Trinken, Rauchen und Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsbereich verboten.

**Hinweise zum sicheren Umgang** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz** Staubaufwirbelung vermeiden; diese kann mit Luft zündbare und explosive Gemische bilden.

**Hygiene** Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken, Futtermitteln fernhalten. Vor Betreten der Pausenräume kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen

## 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung** Lagerklasse (TRGS510) : 11 - Keine besonderen Anforderungen.

**Anforderung an Lagerräume und Behälter** Keine besonderen Anforderungen.

**Lagerbedingungen** Vor Erwärmung/Überhitzung schützen

**Lagertemperatur** 5 °C bis 25 °C

**Zusammenlagerungshinweise** Nicht mit infektiösen, radioaktiven, oxidierenden, brandfördernden, selbstentzündlichen, sauren Stoffen zusammenlagern.

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

**Endanwendungen** Hierzu liegen bisher Informationen nicht vor

# ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstung

## 8.1 Zu überwachende Parameter

Zu überwachende Parameter entfällt

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Steuerungseinrichtungen** Erforderlich bei Expositionsgrenzwerten



**Persönliche Schutzausrüstung** siehe folgende Felder

- <b>Atemschutz</b>	Bei unzureichender Staubabsaugung: Staubmaske Filter P2
- <b>Handschutz</b>	Handschuhe aus Gummi, Kunststoff, Baumwolle
- <b>Augenschutz</b>	Schutzbrille bei besonderer Gefährdung
- <b>Körperschutz</b>	Laborkleidung, siehe auch Abschnitt 7.1

## **ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Aggregatzustand</b>	fest
<b>Farbe</b>	braun
<b>Geruch</b>	arteigen
<b>Geruchsschwelle</b>	Nicht bekannt
<b>pH-Wert</b>	Nicht zutreffend
<b>Schmelzpunkt/ -bereich</b>	Nicht bekannt
<b>Siedepunkt/ bereich</b>	Nicht bekannt
<b>Flammpunkt</b>	Nicht bekannt
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	Nicht bekannt
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht bekannt
<b>Entzündbarkeit</b>	Nicht bekannt
<b>Untere/obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen</b>	nur bei Staubbildung und Verwirbeln gegeben
<b>Dampfdruck</b>	nicht bekannt
<b>Dampfdichte</b>	Nicht zutreffend
<b>Dichte</b>	Nicht bekannt
<b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser</b>	Nicht zutreffend
<b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit anderen Lösungsmitteln</b>	Nicht zutreffend
<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b>	Nicht bekannt
<b>Zersetzungstemperatur</b>	Nicht bekannt
<b>Viskosität</b>	Nicht bekannt
<b>Explosive Eigenschaften</b>	Nicht zutreffend
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>	Nicht zutreffend

### **9.2 Sonstige Angaben**

<b>Lösemittelgehalt</b>	Nicht zutreffend
<b>Leitfähigkeit</b>	Nicht bekannt
<b>Oberflächenspannung</b>	Nicht bekannt
<b>Redoxpotenzial</b>	Nicht bekannt
<b>Radikalbildungspotenzial</b>	Nicht bekannt
<b>Photokatalyse</b>	Nicht bekannt

## **ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität**

### **10.1 Reaktivität**

**Reaktivität** bei Raumtemperatur nicht vorhanden.

### **10.2 Chemische Stabilität**

**Stabilität** Stabil bei Raumtemperatur

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen****Gefährliche Reaktionen** entfällt**10.4 Zu vermeidende Bedingungen****Zu vermeidende Bedingungen** Zündquellen wie erhöhte Temperaturen, offene Flammen, elektrostatische Aufladung.**10.5 Unverträgliche Materialien****Zu vermeidende Stoffe** starke Oxidationsmittel, Säuren, Basen**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte****Gefährliche Zersetzungsprodukte** keine bei bestimmungsgemäßem Umgang. siehe auch Abschnitt 5.2**ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

<b>Äkute orale Toxizität</b>	Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefahrenklasse sind nicht erfüllt.
<b>Äkute dermale Toxizität</b>	Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefahrenklasse sind nicht erfüllt.
<b>Ätz- / Reizwirkung auf die Haut</b>	Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefahrenklasse sind nicht erfüllt.
<b>schwere Augenschädigung/-reizung</b>	Nicht reizend, dennoch Kontakt mit Augen vermeiden
<b>Primäre Reizwirkung Atemtrakt</b>	Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefahrenklasse sind nicht erfüllt.
<b>Sensibilisierung der Atemwege/ Haut</b>	Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefahrenklasse sind nicht erfüllt.
<b>Keimzellmutagenität</b>	Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefahrenklasse sind nicht erfüllt.
<b>Karzinogenität</b>	Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefahrenklasse sind nicht erfüllt.
<b>Reproduktionstoxizität</b>	Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefahrenklasse sind nicht erfüllt.
<b>Spez. Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition</b>	Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefahrenklasse sind nicht erfüllt.
<b>Spez. Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition</b>	Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefahrenklasse sind nicht erfüllt.
<b>Aspirationsgefahr</b>	Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefahrenklasse sind nicht erfüllt.

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren****Gefahren** Nicht bekannt**ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität** nicht bekannt**Wassergefährdungsklasse** s. Punkt 15**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit****Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)** Das Produkt kann durch abiotische Prozesse, z.B. mechanisches Abscheiden, weitgehend aus dem Wasser eliminiert werden. Biologisch leicht abbaubar.**Allgemeine Hinweise zur Ökologie** Keine besonderen Hinweise**12.3 Bioakkumulationspotenzial****Verteilungskoeffizient Octanol-Wasser** nicht bekannt



## 12.4 Mobilität im Boden

**Oberflächenspannung Koc** Nicht bestimmt für die Bestandteile

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT- und vPvB-Beurteilung** Stoffsicherheitsbericht nicht erforderlich. Kein PBT-, kein vPvB-Stoff

## 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

**Eigenschaften** Nicht bekannt

## 12.7 Andere schädliche Wirkungen

**Exposition (Verbleib, Verhalten)** Nicht bekannt

**Einfluß auf Ozonbildung und -abbau** Nicht bekannt

**Einfluss auf Klima** Nicht bekannt

# ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

## 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

**Produkt** Entsorgung bzw. Verwertung entsprechend Vorschriften des Abfallgesetzes und der für das Territorium zuständigen Behörden.

**Ungereinigte Verpackungen** Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

## EU-Abfallverzeichnis

**EU-Abfallschlüsselnummer** Nicht bekannt

# ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

## 14.1 UN-Nummer

**Landtransport ADR/RID** kein Gefahrgut

**Lufttransport IATA-DGR** kein Gefahrgut

**Seetransport IMDG-Code** kein Gefahrgut

## 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**Landtransport ADR/RID** Nicht zutreffend

**Seetransport IMDG-Code, Lufttransport IATA-DGR** Nicht zutreffend

## 14.3 Transportgefahrenklassen

**Gefahrenklassen Landtransport ADR/RID, Seetransport IMDG-Code, Lufttransport IATA-DGR** Nicht zutreffend

## 14.4 Verpackungsgruppe

**Verpackungsgruppe Landtransport ADR/RID, Seetransport IMDG-Code, Lufttransport IATA-DGR** Nicht zutreffend

**14.5 Umweltgefahren**umweltgefährlich (marine pollutant) neinEMS-Nummer Seetransport IMDG-Code Nicht zutreffend**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender****Verwender** Mit TUL-Prozessen beschäftigte Personen unterweisen. Vorschriften zur Sicherung der TUL-Prozesse beachten. Vorkehrungen zur Vermeidung von Schadensfällen bei TUL-Prozessen treffen.

<b>Gefahrzettel - Landtransport ADR/RID, Seetransport IMDG-Code, Lufttransport IATA-DGR</b>			
---	--	--	--

Kemler-Zahl Landtransport ADR/RID Nicht zutreffendTunnelbeschränkungscode Landtransport ADR/RID ----**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**Massengut Nicht zutreffend, da Versand als Stückgut.**ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

<b>Einstufung/Kennzeichnung</b>	s. Abschnitt 2
<b>Selbsteinstufung</b>	nein
<b>Beschäftigungs- beschränkungen</b>	Nicht bekannt
<b>Berufsgenossenschaftliche Vorschriften</b>	Nicht zutreffend
<b>ZH 1/134</b>	Merkblatt Atemschutz
<b>ZH 1/132</b>	Merkblatt Hautschutz
<b>Klassifizierung n. BetrSichV</b>	-
<b>Wassergefährdungsklasse</b>	nicht wassergefährdend
<b>TA-Luft, Anhang E</b>	Kap. 5.2.5 Organische Stoffe
<b>INCI-Name:</b>	Carum carvi seed

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung****Berichtsergebnis** Stoffsicherheitsbericht liegt nicht vor**ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben**

<b>Hinweis</b>	Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, beschreiben das Produkt im Hinblick auf die Sicherheitserfordernisse und bedeuten nicht die Zusicherung von Produkteigenschaften und beziehen sich auf den Anlieferzustand.
<b>Empfohlene Einschränkung der Anwendung</b>	Die Angaben dieses Sicherheitsdatenblattes gelten für die in der Lieferkette beteiligten Personen, nicht für die letzte Person der Lieferkette und ohnehin nicht für den Endverbraucher.
<b>Änderung</b>	Präzisierung Kap. 1, Produktliste

**GHS-Gefahrenhinweise der Inhaltsstoffe**

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Abkürzungen**

<b>ADR</b>	EU- Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
<b>DNEL</b>	Derived No-Effect Level (abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung)
<b>IATA</b>	International Air Transport Association (Internationale Flug-Transport-Vereinigung)
<b>IMDG</b>	International Maritime Dangerous Goods Code (internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen)
<b>INCI</b>	Internationale Nomenklatur von Kosmetik-Inhaltsstoffen
<b>PBT</b>	Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch
<b>vPvB</b>	Very Persistent and very Bioaccumulative (sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)